

**SPRACHPRÜFUNG
DEUTSCH**

**MAI
2016**

NAME.....

LAAS

**EVALUATIONSSYSTEM DER
SPRACHKENNTNISSE**

STUFE A2

Zertifikat anerkannt durch ICC

HINWEISE






- Schreibe bitte auf dieser Seite oben deinen Namen.
- Schlage bitte auf die nächste Seite bis zum Prüfungsbeginn nicht auf.
- Reihenfolge der Prüfung: Teil A Hörverstehen, Teil B Leseverstehen & Struktur und Wortschatz, Teil C Schriftlicher Ausdruck
- Du hast **90 Minuten** Zeit.

A HÖRVERSTEHEN (25 Punkte) Zeit: ca. 25 Minuten

Nach dem Hörverstehen hast du 3 Minuten Zeit, um die Antworten auf dem Antwortbogen zu markieren. Benutze einen Bleistift (2H oder HB). Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen. Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort.

Text 1:**Peter und Marion im Supermarkt**

Hör bitte zunächst das Gespräch. Siehe dir dann die Bilder an! Welches Bild passt zu welchem Preis? Markiere bitte die Buchstaben A bis E in der richtigen Reihenfolge auf deinem Antwortbogen.

		
<p>1. 1,20 Euro 2. 1,50 Euro 3. 0,65 Euro 4. 1,70 Euro 5. 1,35 Euro</p>		
A	B	C
	D	E

Text 2:

Lies bitte die Aussagen. Welche Aussage ist richtig, welche Aussage ist falsch?
Markiere entsprechend A (RICHTIG) oder B (FALSCH) auf deinem Antwortbogen.

Marion am Telefon

6. Ulla kann die Orangen bringen.
7. Sie brauchen keine Säfte für das Schulfest.
8. Sie haben genug Geld für Getränke und Chips.
9. Tonia und Britta können den Schulhof dekorieren.
10. Mark hat eine kleine Sammlung von CDs.

**Text 3:**

Lies bitte die Notizen A bis G (Achtung, eine Notiz ist zu viel!).

Finde dann für jeden Wochentag die passende Notiz und markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis G) auf deinem Antwortbogen.

Ulla und ihr Freund Peter sprechen über ihr Wochenprogramm.

A.	Schulfest
B.	Säfte und Chips einkaufen
C.	Tennis spielen
D.	gesamte Tanzprobe für das Schulfest
E.	Klassenarbeit schreiben
F.	den Schulhof dekorieren
G.	Kuchen und Kekse backen



Wochentag	Das Wochenprogramm
Montag	Beispiel: C
Dienstag	11.
Mittwoch	12.
Donnerstag	13.
Freitag	14.
Samstag	15.
Sonntag	xxx

B LESEVERSTEHEN – STRUKTUR UND WORTSCHATZ (50 Punkte)

Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 40 Minuten Zeit.

Schreibe zuerst die Antworten auf diesen Testseiten und dann auf dem Antwortbogen. Beantworte alle Fragen. Gib auf jede Frage nur eine Antwort. Markiere deine Antworten auf dem Antwortbogen. Benutze einen Bleistift.

Kannst Du Dir ein Leben ohne Medien vorstellen? (nach: <http://www.jugendinfo.de>)

Anna, 13

Medien gehören einfach zu unserem Leben: Im Internet trifft man Freunde, lernt neue Freunde kennen und vieles mehr. Man muss aber vorsichtig mit neuen Kontakten sein.



Stephan, 15

Im Internet gibt es viel mehr als nur Informationen. Medien machen auch Spaß! Dass man aber Horrorfilme auf Internetseiten für Jugendliche sehen kann, finde ich schlimm.



Marianne, 16

Das Handy ist nicht nur ein Telefon. Man kann Musik hören, Videos machen und so weiter. Musik herunterladen kann aber schnell teuer werden. Viele laden Musik aus dem Netz herunter, die nicht kostenlos ist.



Monika, 14

Soziale Netzwerke wie Facebook sind bei uns Jugendlichen sehr beliebt. Man kann Kontakte machen und sie austauschen. Online-Freundschaften können aber auch Risiken mit sich bringen.



Thomas, 12

Jugendliche verbringen gerne sehr viel Zeit am Computer. Wenn du aber schnell alles andere vergisst, kannst du oft Konflikte mit den Eltern haben.

Was sagen die Jugendlichen?

16. Anna	A. Das Leben mit Medien ist einfach. B. Im Internet kann man neue Leute kennen lernen. C. Man muss auf seine Freunde aufpassen.
17. Stephan	A. Im Internet findet man nicht nur Informationen. B. Jugendliche mögen Horrorfilme auf Internetseiten. C. Internetseiten für Jugendliche sind schlimm.
18. Marianne	A. Das Handy ist nur ein Telefon zum Musik hören. B. Musik hören vom Handy ist teuer. C. Musik herunterladen ist nicht immer kostenlos.
19. Monika	A. Jugendliche lieben nur das Facebook. B. Im Facebook kann man Kontakte machen. C. Online-Freunde sind immer ein Risiko.
20. Thomas	A. Jugendliche sitzen gerne lange am Computer. B. Jugendliche vergessen schnell alles. C. Jugendliche haben oft Konflikte mit ihren Eltern.

Jugendliche stellen ihre Lehrberufe vor!

Lies bitte zuerst die Sätze.

Sie sind noch nicht in der richtigen Reihenfolge.

Was erzählt Livia?

(nach: <http://www.freiburger-nachrichten.ch>)

A.	Ich heiße Livia und bin 19 Jahre alt. Ich mache seit zwei Jahren eine Lehre als Sekretärin in einer Firma.
B.	ist die interessante Arbeit. Am Telefon
C.	werde ich dann weiter studieren.
D.	Der Beruf ist spannend. Das, was meinen Beruf zum Traumberuf macht,
E.	und lerne jedes Mal etwas dazu. Nach der Lehre
F.	habe ich viel Kontakt mit den Leuten

Ordne bitte die Sätze so, dass eine kleine Geschichte entsteht. Markiere den entsprechenden Buchstaben (B bis F) auf deinem Antwortbogen. Der erste Satz ist schon vorgegeben.

Bsp. ___ A ___	23. _____
21. _____	24. _____
22. _____	25. _____



Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.

**Klasse! Wir singen**(nach: <http://www.klasse-wir-singen.de>)

26.	Hallo Kids! Das Projekt „Klasse! Wir singen“ ist _____ Kinder der Grundschule.	A. mit B. von C. für
27.	Zuerst _____ wir gemeinsam ein Lied in der Klasse.	A. lernen B. nehmen C. geben
28.	Dann singen wir es in der Schule, zu Hause, auf der Straße oder in _____ Freizeit.	A. eurer B. ihrer C. unserer
29.	Wir treffen _____ mit anderen Schulen in großen Hallen und singen.	A. uns B. es C. sich
30.	_____ Ende feiern wir alle zusammen auf einem großen Liederfest. Macht mit!	A. Im B. Am C. Beim

Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.



Das Pferd

31.	Pferde sind die _____ Haustiere.	A. große B. größten C. größere
32.	Mit ihren Augen _____ sie nach rechts und nach links sehen.	A. dürfen B. wollen C. können
33.	Pferde können besser _____ Menschen hören.	A. wie B. denn C. als
34.	Sie brauchen _____ Futter - aber nicht zu viel auf einmal.	A. viel B. ganz C. sehr
35.	Das wichtigste aber für Pferde ist, _____ Wasser zu trinken.	A. klare B. klares C. klar

(nach: <http://www.pferdetipps-fuer-kids.de>)

Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.



Der Frühling



nach: <http://www.kidsweb.de/ostern/fruehling.html>

36.	März, April und Mai _____ die drei Frühlingsmonate.	A. sind B. werden C. nennen
37.	Der Frühling beginnt _____ 21. März.	A. im B. vom C. am
38.	Die Sonne scheint viel _____.	A. stark B. länger C. sehr
39.	_____ wird wieder schöner und bunter.	A. Alles B. Alle C. Allen
40.	Im Frühling _____ wir auch Ostern!	A. beginnen B. feiern C. spielen

Welches Wort passt in die Lücke? Markiere bitte A, B oder C auf deinem Antwortbogen.



Unser Ausflug in den Freizeitpark!

41.	Ich kenne den Freizeitpark schon _____ sechs Jahren.	A.	seit
		B.	von
		C.	in
42.	Mit meiner Familie _____ wir jedes Jahr einen Ausflug zum Freizeitpark.	A.	fahren
		B.	gehen
		C.	machen
43.	Wenn es warm wird, fahren wir _____ in den Freizeitpark.	A.	denn
		B.	gern
		C.	oder
44.	Es gibt viele Spielplätze, besonders für _____ Kinder.	A.	kleinen
		B.	kleiner
		C.	kleinere
45.	Im Park sind sogar viele Tiere. Die dürfen wir auch _____.	A.	essen
		B.	fressen
		C.	füttern

(nach: <http://www.parkscout.de/ziel/erlebnispark-steinau>)

Finde für jede Lücke das passende Fragewort.

Markiere den entsprechenden Buchstaben (A bis F) auf deinem Antwortbogen.

Hier sind die Fragewörter (Achtung, ein Fragewort ist zu viel!

A. wann	B. wo	C. welches	D. wie viele	E. was	F. wer
---------	-------	------------	--------------	--------	--------

Bertolt Brecht



46.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sag mal, weißt du, _____ Bertolt Brecht war? • Ja klar, einer der bekanntesten deutschen Dramatiker und Lyriker!
47.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ _____ für Werke hat er geschrieben? • Er schrieb Lieder, Gedichte und Theaterstücke.
48.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Und _____ Werk magst du am liebsten? • Die <i>Dreigroschenoper</i>. Das ist ein Theaterstück mit Musik.
49.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weißt du, _____ das zum ersten Mal gespielt wurde? • Ja, das war im Jahr 1928.
50.	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Und _____ hat man das gespielt? • In einem Theater in Berlin.

C SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (25 Punkte)

Wir empfehlen dir für diesen Prüfungsteil 30 Minuten Zeit.

Wähle ein Thema aus und schreibe einen Brief von ungefähr 60 Wörtern auf dem Antwortbogen.

Benutze einen blauen oder schwarzen Kugelschreiber.

Aufgabe 1: „Fremdsprachen“

Schreibe bitte einen Brief an Nicole und beantworte ihre Fragen.

Potsdam, den 20.05.2016

Liebe Dimitra/ Lieber Dimitris,

nächsten Monat fange ich an, Spanisch zu lernen. Ich habe dich noch nie gefragt, wie das bei dir ist.

- **Welche Fremdsprachen lernst du?**
- **Wo lernst du diese Fremdsprachen?**
- **Wie findest du diese Fremdsprachen? Warum?**
- **Möchtest du noch andere Fremdsprachen lernen? Warum (nicht)?**

Ich warte schon auf deine Antwort!

Liebe Grüße,
deine Nicole

Aufgabe 2: „Geschenke“

Schreibe bitte einen Brief an Frank und beantworte seine Fragen.

Kassel, den 22.05.2016

Liebe Dimitra/ Lieber Dimitris,

meine Freundin hat bald Geburtstag und ich weiß nicht, was ich ihr kaufen soll. Wie ist das bei dir?

- **Für wen kaufst du Geschenke?**
- **Was für Geschenke kaufst du diesen Personen?**
- **Wie viel Geld gibst du für diese Geschenke aus? Warum?**
- **Was für ein Geschenk möchtest du zu deinem Geburtstag? Warum?**

Schreib mir darüber!

Viele Grüße,
dein Frank

Achtung! Da du nicht mit deinem eigenen Namen unterschreiben darfst, benutze bitte die Namen **Dimitris** oder **Dimitra**.